

Israel: Journalisten droht bei Teilnahme an Friedensflottille zehn Jahre Einreiseverbot

Tel Aviv. Journalisten, die sich an der »Freedom Flottilla II« nach Gaza beteiligen, dürfen zehn Jahre lang nicht mehr nach Israel einreisen. Dies habe die israelische Regierung mitgeteilt, meldete die palästinensische Nachrichtenagentur Wafa am Sonntag. Man sehe eine Mitreise als absichtliche Verletzung israelischer Gesetze an, so das israelische Regierungspresseamt (GPO). Den Berichterstattern drohe zudem die Konfiszierung ihrer Ausrüstung sowie weitere Sanktionen, schrieb der GPO-Leiter Oren Helman an ausländische Medienvertreter in Israel.

(jW/hoek)

<https://www.jungewelt.de/blogs/freegaza/301768>